

14. August 2015

Sanierung der Landesstraße L 98a im Gemeindegebiet von Opponitz Gesamtbaukosten von rund 410.000 Euro

Altersbedingt vorhandene Unebenheiten und Setzungen, sowie der allgemein schlechte Zustand der Landesstraße L 98a, entsprachen nicht mehr dem heutigen Verkehrsstandard, weshalb das Land Niederösterreich sich dazu entschlossen hat die Landesstraße L 98a von Kilometer 2,400 bis 3,000 im Gemeindegebiet von Opponitz zu sanieren. Gleichzeitig wird seitens der Gemeinde Opponitz ein Gehsteig in diesem Bereich errichtet.

Die Planung erfolgte vom NÖ Straßendienst (Straßenbauabteilung 6, Amstetten) in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Opponitz. Mit den Bauarbeiten wurde im Juni 2015 begonnen, diese sollen bis Ende September 2015 fertiggestellt sein. Durchgeführt werden die Arbeiten von der Straßenmeisterei Waidhofen an der Ybbs unter Beiziehung von örtlichen Bau- und Lieferfirmen. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 410.000 Euro, wobei rund 205.000 Euro auf das Land Niederösterreich und rund 105.000 Euro auf die Gemeinde Opponitz entfallen.

Auf einer Länge von rund 600 Metern wird die bestehende Fahrbahnkonstruktion der L 98a samt Oberflächenentwässerung neu hergestellt. Das neue Niveau wird an den Bestand angepasst und bestehende Fahrbahnebenheiten werden ausgeglichen. Ein neuer 250 Meter langer Gehsteig wird entlang der Landesstraße bis zur Zufahrt zu den Sportanlagen geführt.

Für die Arbeiten auf der Landesstraße L 98a ist eine dreitägige Sperre für den Mischguteinbau erforderlich. Alle anderen Arbeiten erfolgen unter Aufrechterhaltung des Verkehrs. Weiters wird durch die Wildbach und Lawinenverbauung ein bestehender Durchlass für den Verbau des sogenannten Hühnergrabens vergrößert. Der NÖ Straßendienst ersucht die Anrainer und Verkehrsteilnehmer um ihr Verständnis während den Bauarbeiten.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141, e-mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.